**Relevantes zum Thema: Ethisches Lernen**

* **Relevanz, Notwendigkeit und Ziele ethischen Lernens/ ethischer Bildung im RU**
  + unter Berücksichtigung *aktueller* gesellschaftlicher Herausforderungen
  + Pluralität und Individualisierung von Werten und Normen; Ausdifferenzierung unterschiedlichster Wertvorstellungen
  + Spezieller Beitrag der RU zur Wertebildung (aber: RU lässt sich nicht auf Wertebildung reduzieren!); Mehrwert einer Wertebildung im Horizont christlichen Glaubens!
  + Prozessorientierte Zielperspektiven: wahrnehmen, reflektieren, beurteilen, kommunizieren, handeln
* **Religionssoziologische Befunde**
  + Kein Werteverlust sondern Wertewandel
  + Differenziertes Bild der Wertewelt (Wertvorstellungen, - haltungen) von Jugendlichen darstellen; unter Bezug zu empirischen Daten
* **Entwicklungspsychologische Befunde**
  + Wie entwickeln sich moralische Vorstellungen von Kindern? Welche lebensweltlichen Kontexte sind dabei besonders prägend?
  + Stufen des moralischen Urteilens nach Kohlberg (Bedeutung von Dilemma Geschichten im theoretischen Rahmen von Kohlberg)
* **Modelle ethischen Lernens** darstellen; Vor- und Nachteile der Modelle herausarbeiten bzw. sie auf ihre religionsdidaktische Eignung hin überprüfen; unter Berücksichtigung der Schulart; unter Berücksichtigung der SuS der MS, RS, Gym. (s. Abb. Mendl S. 124)
  + Wertübertragung
  + Werterhellung
  + Wertentwicklung (nach Kohlberg)
  + Wertkommunikation
  + Wertprimärerfahrung (nach Lindner)
* **Dimensionen ethischen Lernens im RU (n. Lindner)**
  + Die biografisch-selbstreflexive Dimension
  + Die personal-kommunikative Dimension
  + Die sozial-handlungsleitende Dimension
  + Die transzendenzbezogene Dimension
* **Praxis des RU bezügliche Wertebildung**
  + Aus Widersprüchen lernen: Dilemmageschichten im RU
    - Begriff „Dilemma-Geschichte“ erklären; ein Beispiel aus der Lebenswelt der SuS
    - Chancen und Grenzen von Dilemma-Geschichten im RU
  + Sozialpraktika/ Compassion-Projekte
  + „echte“ Begegnungen ermöglichen/ „Lernen an „außergewöhnlichen Modellen“/ Local heroes: Vorbilder, Zeugen: deren reales Handeln
  + Vielfalt an diskursethischen Teilmethoden
* **Konkretisierungen / Teilaufgabe 3**
  + Doppelstunde; Unterrichtssequenz: Bezug zum Lehrplan/ ausgewähltes Lehrplanbeispiel; SuS sollen lernen verantwortungsvoll ethisch zu handeln. Dabei soll der religiöse Bezugsrahmen erkennbar sein!
  + Exemplarische Unterrichtsstunde zum Themenbereich ethisches Lernen entwickeln, mit konkretem Lehrplanbezug; unter Berücksichtigung eines Modells ethischen Lernens
  + Zwei Unterrichtsbausteine entwickeln: für eine altersgemäße Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen im RU der GS
  + Möglichkeiten des Einsatzes von Dilemma-Geschichten im RU skizzieren